

Nachlass regeln

Jeder Mensch hat seine Geschichte.
Was möchten Sie hinterlassen?



WIESBADEN
STIFTUNG

Schenken Sie Zukunft – zu Lebzeiten oder mit Ihrem Nachlass.

Beim Thema „Nachlass regeln“ stellen sich sofort viele Fragen ein. Ganz besonders, wenn man keine Nachkommen hat. Wen soll ich bedenken? Und wer kümmert sich darum, dass alles so läuft, wie ich es mir vorgestellt habe? Ist die Beratung nicht unnötig teuer und reicht es nicht auch, wenn ich mich irgendwann später darum kümmere?

Wir haben ein offenes Ohr für Sie und bieten Ihnen gerne den ersten Schritt an. Wir hören Ihnen zu und beraten Sie kostenlos und unabhängig.



Wer wir sind



DR. ALRUN SCHÖSSLER
Geschäftsführende Vorständin

Wir – das ist die Wiesbaden Stiftung. Sie wurde im Jahr 2003 von vielen Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam gegründet. Die Wiesbaden Stiftung gehört damit zu den ersten Bürgerstiftungen in Deutschland. Wir sind eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts und unterliegen der Stiftungsaufsicht. Unsere Gremien sind der Vorstand und das Kuratorium sowie die Stifterversammlung.

Alle Jahresabschlüsse werden von einem Steuerbüro erstellt, durch das Kuratorium und einen Wirtschaftsprüfer sowie die Stiftungsaufsicht und das Finanzamt geprüft. Vorstand und Kuratorium werden gewählt. Wir sind Träger des Gütesiegels des Arbeitskreises Bürgerstiftungen des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen.

Wir sind in unserem Stiftungshaus in der Fußgängerzone am Michelsberg 6 für Sie ansprechbar.

**WIESBADEN
STIFTUNG**
BÜRGERSTIFTUNG

Wiesbaden Stiftung
Michelsberg 6
65183 Wiesbaden
T 0611/34 14 86 20

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.wiesbadenstiftung.de

www.wiesbadenstiftung.de/engagieren/nachlass-regeln



Selbst gestalten:

Warum ist ein Testament sinnvoll?

Mit einem Testament können Sie Ihren Nachlass nach Ihren persönlichen Wünschen und Vorstellungen gestalten und für die Menschen Sorge tragen, die Ihnen am meisten am Herzen liegen. Sie bestimmen selbst, wer was und wie viel erben soll. Ihr Wille zählt.

Ohne ein Testament bestimmt das Gesetz, wer erbt. Das muss nicht immer in Ihrem Sinne sein. Je nach Ihrer Lebenssituation kann eine ganz andere Regelung gewünscht werden. Viele Menschen wissen auch nicht, wie ihr Vermögen laut gesetzlicher Erbfolge verteilt würde.



Gut zu wissen:

Wenn Sie eigene Wünsche und Vorstellungen von Ihrer Nachlassplanung haben, die nicht mit der gesetzlichen Erbfolge übereinstimmen, dann brauchen Sie ein Testament. Gibt es überhaupt keine Angehörigen, erbt der Staat.

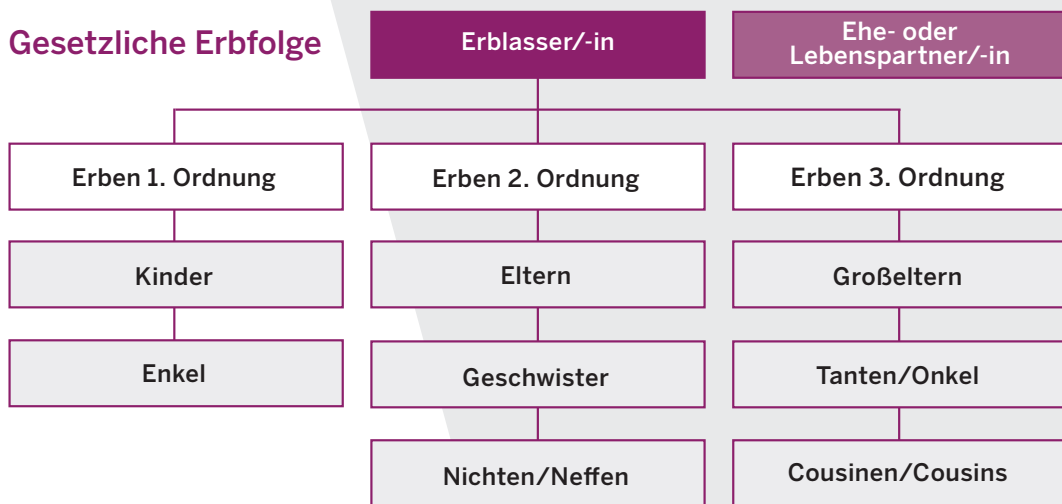
Wer erbt was? Die Grundsätze der Verteilung

Die gesetzliche Erbfolge berücksichtigt zuerst die nächsten Angehörigen als Erben – und zwar in einer bestimmten Reihenfolge: Angehörige mit höherem Verwandtschaftsgrad (auch Ordnung genannt) schließen alle weiteren Personen von der Erbfolge aus. Kinder und Ehepartnerin bzw. Ehepartner stehen an erster Stelle.

Neben den Angehörigen, die erbberechtigt sind, erhalten immer auch die Ehepartnerin oder der Ehepartner einen Teil des Erbes. Entscheidend für den Anteil ist unter anderem, in welchem Güterstand Sie gelebt haben. Meist ist das der Güterstand der Zugewinnngemeinschaft. Dieser gilt, wenn kein Ehevertrag geschlossen wurde. In diesem Fall erben überlebende Ehepartnerin bzw. Ehepartner – neben Erben anderer Ordnung – immer mindestens die Hälfte des Vermögens. Nur wenn weder Erben der 1. oder 2. Ordnung noch Großeltern vorhanden sind, erben überlebende Ehepartnerinnen bzw. Ehepartner alles.

Eine Sonderform ist das „Berliner Testament“. Hier erbt zunächst der überlebende Ehepartner alles. Erst nach dessen Tod fällt der Nachlass an Dritte.

Bei einer eingetragenen Lebenspartnerschaft steht der überlebenden Lebenspartnerin bzw. dem Lebenspartner ein gleichwertiges Erbrecht wie bei Ehepartnern zu. Ohne Testament gehen Unverheiratete und nicht eingetragene Lebenspartnerinnen bzw. Lebenspartner leer aus.



In 5 Schritten zu Ihrem Testament

1

SCHRITT 1:

Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihr Vermögen.

2

SCHRITT 2:

Prüfen Sie zunächst, wer nach dem Gesetz Ihre Erben sind.

3

SCHRITT 3:

Legen Sie dann fest, wer was bekommen soll.

4

SCHRITT 4:

Setzen Sie Ihr Testament auf: Entweder Sie verfassen es von Anfang bis Ende handschriftlich mit eigenhändiger Unterschrift, Vor- und Nachname, Ort und Datum oder Sie lassen Ihr Testament notariell erstellen.

5

SCHRITT 5:

Wählen Sie einen sicheren Aufbewahrungsort: in einem Tresor, Bankschließfach oder an einem anderen sicheren Ort. Informieren Sie eine Person Ihres Vertrauens über den Aufbewahrungsort. Sicherer ist: Sie hinterlegen Ihr Testament gegen eine geringe Gebühr beim Amtsgericht.

Vererben. Stiften. Spenden.

Sie möchten Ihren Nachlass regeln und eventuell bereits zu Lebzeiten Gutes bewirken?

1

1. MÖGLICHKEIT: Erbe

Sie können die Wiesbaden Stiftung als Erbin einsetzen und festlegen, für welche Zwecke Ihr Erbe verwendet werden soll. Dies kann Ihren gesamten Nachlass inklusive Immobilien beinhalten. Wir sorgen für die ordnungsgemäße Erfüllung Ihres Testaments, ggf. auch von Pflichtteilen.

2

2. MÖGLICHKEIT: Großspende oder Vermächtnis

Sie können eine Zustiftung oder eine Großspende an die Wiesbaden Stiftung leisten oder ein Vermächtnis in Ihrem Testament verfügen und festlegen, für welche Zwecke die Mittel verwendet werden sollen.

3

3. MÖGLICHKEIT: Stiftungsfonds

Sie können einen Stiftungsfonds unter dem Dach der Wiesbaden Stiftung errichten und festlegen, für welche Zwecke die Mittel verwendet werden sollen.



Gut zu wissen:

Stiften und Spenden zu Lebzeiten bietet hohe steuerliche Vorteile:

Über den Zeitraum von 10 Jahren kann pro Person / Ehepartner bis zu 1 Million Euro als Zustiftung von der Steuer abgesetzt werden. Zusätzlich können bis zu 20 % des zu versteuernden Einkommens als Spende abgesetzt werden.





Gut zu wissen:

Zustiftungen und Spenden bleiben in vollem Umfang erhalten, denn gemeinnützige Organisationen sind von der Erbschaftssteuer befreit.



Gut zu wissen:

Immobilien übertragen:

Immobilien können an gemeinnützige Organisationen vererbt werden. Wenn Sie eine Immobilie bereits zu Lebzeiten als Zustiftung oder Spende übertragen, lassen wir ein Wertgutachten erstellen. Sie können dann die Höhe des im Wertgutachten genannten Preises von der Steuer absetzen.

Was ist ein Stiftungsfonds?

Ein Stiftungsfonds unter dem Dach der Wiesbaden Stiftung kommt ab einer Höhe von 100.000 EUR in Betracht. Da es sich um eine Zustiftung in das Kapital handelt, dürfen nur die Renditen für die Zwecke verwendet werden. Es ist sinnvoll, zusätzlich eine moderate Spende zu leisten, um wirksam handeln zu können.

Ein Stiftungsfonds stellt eine Zustiftung zur Erhöhung des Stiftungskapitals einer bereits bestehenden rechtsfähigen Stiftung dar. Die Zustiftung erfolgt unter Auflagen gegenüber der Stiftung. Dies betrifft insbesondere den Zweck, für den das zugestiftete Vermögen verwendet werden soll. Eine zusätzliche Auflage ist oft auch, dass der Stiftungsfonds einen eigenen Namen erhält. Auf diese Weise wird Ihr Name verewigt.



Gut zu wissen:

Sie können Ihren Stiftungsfonds zu Lebzeiten errichten und Einfluss auf die konkrete Zweckerfüllung nehmen. Hierfür setzen wir uns einmal im Jahr mit Ihnen zusammen. Nach Ihrem Tod kann Ihr Stiftungsfonds Ihr Erbe werden und auch ein Vermächtnis und/oder Immobilien aufnehmen.

Vorteile eines Stiftungsfonds

- Ihr Stiftungsfonds ermöglicht es Ihnen, die Organisation einer bereits bestehenden Stiftung zu nutzen, sodass kein zusätzlicher Aufwand für die Gründung und Verwaltung entsteht und Kosten gespart werden. Es ist kein behördliches Genehmigungsverfahren erforderlich.
- Die staatliche Aufsicht erfolgt gemeinsam mit der Wiesbaden Stiftung durch die Stiftungsaufsichtsbehörde und das Finanzamt sowie durch die Stiftungsgremien und einen Wirtschaftsprüfer.
- Das Fondsvermögen wird – wirtschaftlich sichtbar getrennt – mit dem Vermögen der Stiftung angelegt. Auf diese Weise profitiert der Fonds von günstigen Konditionen.
- Die Zustifter legen die zu erfüllenden Zwecke fest und können dem Fonds einen eigenen Namen geben.
- Stiftungsfonds werden in der Öffentlichkeitsarbeit mitgeführt (Darstellung auf der Website, Bericht über Tätigkeiten etc.).
- Der Stiftungsfonds erhält eine eigene IBAN und kann Spenden empfangen. Zuwendungsbestätigungen werden über die Wiesbaden Stiftung ausgegeben. Sie können also Ihre Freundinnen und Freunde bitten, Spenden in Ihren Fonds zu leisten.

Bei Beträgen unterhalb der Größenordnung von 100.000 EUR raten wir zur Großspende. Bei Beträgen, die weit oberhalb dieser Größenordnung liegen, kommt eine Treuhandstiftung in Betracht.

Hierzu beraten wir Sie ebenfalls gerne individuell. Steuerlich ergeben sich hierbei keine Unterschiede.



Stiftungsfonds

RECHTSNATUR: Vertragliche Vereinbarung zwischen Stifter und Stiftungsträger (Vertrag über die Errichtung eines Stiftungsfonds)

ENTSTEHUNG: durch Vertrag und Vollziehung

EIGENE SATZUNG: nein

EIGENER FREISTELLUNGSBESCHEID NOTWENDIG: nein

EIGENER JAHRESABSCHLUSS NOTWENDIG: nein

MINDESTKAPITAL: Vertragliche Vereinbarung ist individuell zu treffen

EIGENTUM AM FONDSVERMÖGEN: Stiftung (vertraglich gebunden)

VERTRETUNG: eigenes Gremium möglich (Beirat), Stiftungsträger handelt für Stifter

KOSTEN: abhängig von der Höhe der Summe individuell festzulegen (Gewährleistung der Zweckerfüllung)

AUFNAHME VON IMMOBILIEN UND FUNKTION ALS ERBE: Beides ist möglich.

ZWECKERFÜLLUNG: Empfänger von Spenden (als gemeinnützig anerkannt) müssen im Stadtgebiet von Wiesbaden und Umgebung gemeldet sein. Die Zweckerfüllung kann dann auch andernorts erfolgen.

Wir für Wiesbaden

Die **Wiesbaden Stiftung** engagiert sich mit zahlreichen Projekten für Bildung, gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Pflege von Geschichte und Kultur in Wiesbaden.

Im Bildungsbereich fördert der Wettbewerb **Leonardo** alle zwei Jahre rund 1.500 Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 6. Über ein Schuljahr hinweg entwickeln sie in Teams eigene Projektideen, setzen diese praxisnah um und präsentieren ihre Ergebnisse vor einem Expertengremium – gekrönt von einer feierlichen Preisverleihung. Das Projekt **Leseritter** richtet sich an Grundschulkinder der vierten Klassen, die in kleinen Gruppen und ohne Leistungsdruck das ausdrucksstarke Vorlesen üben und so Selbstvertrauen gewinnen.

Mit dem **Böttiger Preis** werden zudem herausragende Arbeiten junger Architektinnen und

Architekten ausgezeichnet, die innovative Konzepte für das Bauen mit Bestand und die Weiterentwicklung des städtischen Raums entwickeln.

Zur Stärkung des Ehrenamts bietet das **BürgerKolleg** jährlich über 100 kostenfreie Seminare zu praxisrelevanten Themen für Vereine und Initiativen an. Die **ServiceStelle** ist die zentrale Anlaufstelle für gemeinnützige Organisationen und stellt Beratung sowie Räumlichkeiten zur Verfügung.

Das **Stiftungsnetzwerk Wiesbaden** fördert Austausch und Zusammenarbeit innerhalb der lokalen Stiftungslandschaft. Mit den **Chancenpatenschaften Wiesbaden** begleitet die Stiftung Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund in langfristigen Mentoring-Tandems und unterstützt so nachhaltige Integration.






Darüber hinaus widmet sich die Stiftung der Stadtgeschichte und dem kulturellen Leben: Die **Stadtteil-Historiker** ermöglichen Bürgerinnen und Bürgern, eigene Forschungen zur Stadt- und Stadtteilgeschichte öffentlich zu präsentieren und zu publizieren. Ergänzend organisiert die Kulturinitiative der **Freunde der Wiesbaden Stiftung e.V.** kostenfreie Vorträge, Führungen und Veranstaltungen, die das historische Bewusstsein und die kulturelle Vielfalt Wiesbadens stärken.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.wiesbadenstiftung.de



Melden Sie sich für den Newsletter an
oder folgen Sie uns auf Social Media

   wiesbadenstiftung



Wiesbadener Volksbank
PRIVATE BANKING

Werte bewahren. Zukunft gestalten.

**Das Private Banking der Wiesbadener Volksbank
verbindet Generationen**



Vermögen erreicht seinen höchsten Wert, wenn es Wirkung entfaltet. Davon sind wir im Private Banking der Wiesbadener Volksbank überzeugt und begleiten Sie ganzheitlich bei der Gestaltung Ihrer finanziellen Zukunft – heute und über Generationen hinweg.

Das Private Banking der Wiesbadener Volksbank begleitet vermögende Privatkunden auf ihrem Lebensweg: persönlich, strukturiert und mit dem Blick für das große Ganze. Für uns geht es nicht nur um Zahlen, sondern um Entscheidungen und Verantwortung. Im Mittelpunkt steht deshalb unsere Lebensphasenplanung: Wir denken langfristig, planen vorausschauend und sichern Kontinuität – auch über Generationen hinweg.

Seit 2025 führt Susann Isho mit einem 15-köpfigen Team den Bereich Private Banking Anlagekunden. Was uns wichtig ist: feste Ansprechpartner, kurze Wege und eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Beratung mit 360°-Blick: ein Partner für alle Lebensphasen

Das Leben verändert sich. Vermögen auch. Ob Vermögensaufbau, der Übergang in den Ruhestand oder die Weitergabe an die nächste Generation – wir gehen diesen Weg mit Ihnen. Ein persönlicher Berater und eine feste Assistenz begleiten Sie dauerhaft und bilden Ihr Tandem für alle Finanzfragen. Ergänzt durch moderne, digitale Lösungen, behalten Sie jederzeit den Überblick.



Private Banking bedeutet für uns: Nähe, Verlässlichkeit und Verantwortung. Und das über Generationen.

Unsere Vermögensnachfolgeplanung

Wenn es um die Weitergabe von Vermögen geht, braucht es Feingefühl und Struktur. Unsere Experten für Vermögensnachfolge planen mit Ihnen vorausschauend – von Schenkungen über Vollmachten bis hin zu Stiftungs- und Estate-Planning-Lösungen. Wir moderieren Generationengespräche und koordinieren bei Bedarf alle beteiligten Fachberater. So sichern wir Werte und bewahren Familiengeschichte.

Unsere Vermögensverwaltung

In einem anspruchsvollen Kapitalmarktumfeld entwickeln unsere Spezialisten individuelle Anlagestrategien – abgestimmt auf Ihre Ziele und Ihre Lebenssituation. Wir verbinden Marktcompetenz mit moderner Infrastruktur und einem klaren Fokus auf Rentabilität, Sicherheit und Verfügbarkeit im Rahmen eines Vermögensverwaltungsmandats.

Mit dem Private Banking der Wiesbadener Volksbank haben Sie einen Partner an Ihrer Seite, der Vermögen nicht nur verwaltet, sondern über Generationen hinweg begleitet.



Lassen Sie uns über Ihre Ziele sprechen.

Vereinbaren Sie ein Erstgespräch unter 0611 367-1549
oder per E-Mail an private-banking@wvb.de oder informieren
Sie sich online unter www.private-banking-wiesbaden.de



Lennart Graeger

Leiter Vermögensnachfolgeplanung

Ihr verlässlicher Partner für die Vermögensnachfolgeplanung.

Das eigene Lebenswerk sichern.

Ein generationenübergreifendes Vermögensmanagement und eine Vision davon, wie sich Ihre zweite Lebenshälfte entwickeln soll, sind die Kernaufgaben unserer Vermögensnachfolgeplanung. Sie beinhaltet Finanz-, Vorsorge- und Vermögensthemen. Frühzeitige Planung verschafft Ihnen Zeit für eine optimale Lösung, denn nur so können alle Komponenten berücksichtigt werden.



Jetzt informieren:
private-banking-wiesbaden.de

Ihre Ansprechpartner

Erbrecht, Testamentsgestaltung, Vorsorgevollmachten, Erbauseinandersetzungen und Pflichtteilsrecht



SILVIA-L. JANSEN
Rechtsanwältin und Notarin
JANSEN.
Biebricher Allee 23, 65187 Wiesbaden
Tel. 0611/7 11 87 97 20
jansen@jansen-notarin-wiesbaden.de
www.jansen-notarin-wiesbaden.de

JANSEN 
SILVIA-L. JANSEN
Notarin | Rechtsanwältin
Erbrecht | Familienrecht



PHILIPP FÜNFROCK
Rechtsanwalt und Notar
Mitglied des Vorstandes der Wiesbaden Stiftung
Fünfrock & Marx – Rechtsanwälte und Notare
Wilhelmstr. 42, 65183 Wiesbaden
Tel. 0611/9 33 39 90
kanzlei@fuenfrock-marx.de | www.fuenfrock-marx.de

FÜNFROCK + MARX
RECHTSANWÄLTE · NOTARE

Steuerliche Gestaltung von Schenkungen und Nachlass, Bewertung von Grundbesitz und Wertpapieren, Erbschafts- und Schenkungssteuererklärung



DIANA BRATH
Steuerberaterin
Tax by DNA, eine Spezialisierung der
Blanche Steuerberatungs GmbH
Frankfurter Str. 39, 65189 Wiesbaden
Tel. 0611/29 08 79 88
info@tax-by-dna.de | www.tax-by-dna.de

Tax by DNA®
Die Steuerspezialisten



PAUL OFFENBERG
Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)
Steuerberatung Offenbergh Happ
Äppelallee 27, 65203 Wiesbaden
Tel. 0611/71 18 79 83
steuerberatung@offenbergh-happ.de | www.offenbergh-happ.de



Was bleibt, zählt.

Wir begleiten Sie dabei, Ihre Vermögenswerte verantwortungsvoll und generationenübergreifend zu strukturieren.

- Nachlassplanung mit Weitblick
- Stiftungen strategisch gestalten
- Unabhängig und persönlich begleitet

Lassen Sie uns über Ihr Vermächtnis sprechen.

Habel, Pöhlig & Partner Vermögensverwaltung
0611 – 999 66 0 | www.hpp-vermoegensverwaltung.de



Ihr starker Partner für die individuelle Lebensplanung.

Jetzt kostenloses Erstgespräch buchen

Vereinbaren Sie jetzt ein kostenloses Erstgespräch mit dem Team der Quirin Privatbank und erhalten Sie eine erste Einschätzung zu Ihrem langfristigen Vermögensaufbau.

Quirin Privatbank Wiesbaden | Paulinenstraße 4 65189 Wiesbaden | T 0611 94 91 14-10 | wiesbaden@quirinprivatbank.de

Ihre Ansprechpartner

**Vermögensnachfolgeplanung,
Vermögensmanagement in verschiedenen Lebensphasen,
Übertragung nichtliquider Vermögensgegenstände**



LENNART GRAEGER

Abteilungsleiter Vermögensnachfolgeplanung
Private Banking Wiesbadener Volksbank
Juliusstr. 2, 65189 Wiesbaden
Tel. 0611/3 67 15 27
lennart.graeger@wvb.de
www.wvb.de



**Wiesbadener
Volksbank**



VOLKER FENTZ

Niederlassungsleiter Wiesbaden | Direktor
Quirin Privatbank AG
Paulinenstr. 4, 65189 Wiesbaden
Tel. 0611/94 91 14 15
volker.fentz@quirinprivatbank.de |
www.quirinprivatbank.de



UWE BRAUN

Vermögensverwalter
Habel Pohlig & Partner – Vermögensverwaltung
Sonnenberger Str. 14, 65193 Wiesbaden
Tel. 0611/9 99 66 33
braun@hpp-vermoegensverwaltung.de
www.hpp-vermoegensverwaltung.de



HABEL, POHLIG & PARTNER
Vermögensverwaltung



So persönlich wie Ihre Werte.

Gerade in bewegten Zeiten ist es besonders wertvoll, einen starken Finanzexperten an der Seite zu haben. Profitieren Sie von unserem Know-how rund um Vermögens-, Vorsorge- und Immobilienmanagement – seit Generationen und über Generationen hinweg.



Überzeugen Sie sich selbst und informieren Sie sich in unseren Private Banking-Dossiers.

naspadeprivatebanking



Naspa
Private Banking

WIESBADEN STIFTUNG

BÜRGERSTIFTUNG

Ihre Ansprechpartnerin

**Stiften, Spenden, Vererben an gemeinnützige Organisationen,
eigene Stiftungsgründung**



DR. ALRUN SCHÖSSLER

Geschäftsführende Vorständin der Wiesbaden Stiftung

Michelsberg 6, 65183 Wiesbaden

Tel. 0611/34 14 86 20

alrun.schoessler@die-wiesbaden-stiftung.de

Wir bieten Sicherheit

Die Wiesbaden Stiftung bietet als Bürgerstiftung Sicherheit für eine dauerhaft erfolgreiche und nur am Stifterwillen orientierte, nachhaltige Verfolgung des gewählten Stiftungszwecks.

Die Wiesbaden Stiftung ist Mitglied des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und Träger dessen Gütesiegels, das alle drei Jahre inklusive aller erforderlichen Unterlagen und Einsichten neu beantragt werden muss.

Für die vorliegende Broschüre wurde Informationsmaterial des Deutschen Stiftungszentrums verwendet.



Sie möchten Ihren Nachlass regeln und erfahren, welche konkreten Schritte Sie gehen können?

Sie möchten Ihre Werte weitergeben?

Der Gesellschaft etwas zurückgeben?

Sich nachhaltig für ein bestimmtes Thema einsetzen?

Ihren Namen verewigen?

Gestalten, was mit Ihrem Vermögen geschieht?

Wir sind für Sie da und beraten Sie kostenlos.

Wir sind DIE BÜRGERSTIFTUNG Wiesbadens.



Weitere Informationen finden Sie hier:

www.wiesbadenstiftung.de

www.wiesbadenstiftung.de/engagieren/nachlass-regeln/

WIESBADEN
STIFTUNG

Die Wiesbaden Stiftung
Wiesbaden Stiftung
Michelsberg 6
65183 Wiesbaden

info@die-wiesbaden-stiftung.de
www.wiesbadenstiftung.de
T 0611/34 14 86 20
📍 [wiesbadenstiftung](https://www.instagram.com/wiesbadenstiftung)